

18. Bundesweites Seminar: Interkulturalität und Mehrsprachigkeit in der schulischen Praxis: Kulturreflexives Lernen

Termin & Veranstaltungsorte:

5.4.2018, PH Steiermark, Standort Ortweinplatz 1, 8010 Graz

Die Lesung ist Teil des Programms und findet um 19 Uhr im Literaturhaus Graz, Elisabethstraße 30 statt.

6.4.2018, PH Steiermark, Hasnerplatz 12, 8010 Graz

Das Seminar steht in der Veranstaltungsreihe "Interkulturalität und Mehrsprachigkeit in der schulischen Praxis" und ist ein Angebot für Lehrer/innen aller Fächer, insbesondere Sprachlehrpersonen, Lehrende von DaZ und Muttersprachlichem Unterricht aller Schularten. Der inhaltliche Schwerpunkt ist diesmal "Kulturreflexives Lernen". Ausgehend von der Diskussion von Kulturkonzepten bietet die Veranstaltung eine inhaltliche Auseinandersetzung mit Fragen der Umsetzung der interkulturellen Bildung (vgl. Grundsatzterlass, BMB, 2017) im Schulkontext an. Sie bindet auch die Frage ein, wie die Entwicklung entsprechender Kompetenzen im Rahmen der PädagogInnenbildung gefördert werden. Die Teilnehmer/innen lernen aktuelle Entwicklungen und methodisch-didaktische Ansätze für den Kompetenzaufbau im Hinblick auf diskriminierungskritische Perspektiven in Bezug auf Sprache, Haltungen, Einstellungen, Werte kennen. Weiters werden die Auswahl und Analyse bestehender Materialien und die Entwicklung kompetenzorientierter Lehr- und Lernmaterialien thematisiert.

Zielgruppen: Lehrer/innen aller Schularten; Lehrer/innen aller Fächer, insbesondere Sprachlehrpersonen, Lehrende von Deutsch als Zweitsprache und Muttersprachlichem Unterricht.

Nachmeldungen in PH Online: 19.1.2019 – 25.2.2019

<https://www.ph-online.ac.at/phst/wbLv.wbShowLVDetail?pStpSpNr=279491&pSpracheNr=1>

Nachmeldungen per Mail: stephan.schicker@phst.at ; dagmar.gilly@phst.at

Programm

Moderation: Katharina Ogris (KPH Graz), Stephan Schicker (PH Steiermark)

5. April 2019 (12:45 bis 20:30 Uhr)

Zeit	Inhalt
12:00 – 12:45	Registrierung, Anmeldung zu den Workshops
12:45 – 13:15	Begrüßung durch Veranstalter (Elgrid Messner, PH Steiermark) Vorstellung des Programms
13:15 – 13:30	Interkulturelles Lernen in der österreichischen Schule – Aktuelles zum Thema (Daniela Gronold, BMBWF)
13:30 – 14:15	Sprache und Kultur. Einblicke in ein „reflexionsresistentes Thema“ (Andrea Bogner, Universität Göttingen)
14:15 – 15:00	Methodisch-didaktische Konzepte zur Kulturreflexion im Kontext der mehrsprachigen Schule (Sara Hägi-Mead, Bergische Universität Wuppertal)

Zeit	Inhalt
15:00 – 15.30	Austausch und Rückfragen
15:30 – 16:00	Pause
16:00 – 16:45	Kulturreflexives Lernen in der LehrerInnenbildung – Kontextualisierung für Österreich (Hannes Schweiger, Universität Wien)
17:00 – 18:00	Kulturreflexives Lernen in Schulen und in der PädagogInnenbildung – Wie gut ist das Thema in der Praxis verankert? Status quo und Bedarfe (Arbeitskreise)
	Fahrt bzw. Spaziergang zum Literaturhaus Graz
19:00	Lesung im Literaturhaus Graz, Elisabethstraße 30 Luna Al-Mousli Als Oma, Gott und Britney sich im Wohnzimmer trafen oder Der Islam und ich Einbegleitung der Autorin und Gespräch: Hannes Schweiger
	anschließend: Umtrunk und Imbiss

6. April 2019: (09:00 bis 15:00 Uhr)

Zeit	Inhalt
09:00 – 09:30	Rückschau auf Tag 1 und Zusammenfassung der Ergebnisse
09:30 – 10:15	Kritische Reflexion von Begrifflichkeiten (Barbara Schrammel-Leber, PH Steiermark)
10:15- 10:30	Kurzpräsentation zu den Workshops
10:30 – 11:00	Pause und Raumwechsel
11:00 – 12:30	Workshops zur Wahl – Teil 1 1. Literarisches Lernen als kulturreflexiver Lernweg (Hannes Schweiger, Universität Wien) 2. Methodik-Didaktik des kulturreflexiven Lernens im Kontext von Mehrsprachigkeit (Sara Hägi-Mead, Bergische Universität Wuppertal) 3. Kultursensibler Sprachunterricht: Kritische Analyse von Praxismaterialien und Beispiele guter Praxis (Angelika Friedl, Manuela Marchi, Anne Pritchard Smith) 4. Religion (wird) diskriminiert? Von der Relevanz religiöser Kompetenzen für PädagogInnen. (Livia Neureiter, Renate Wieser, KPH Graz) 5. HEROES® Steiermark. Gegen Unterdrückung im Namen der „Ehre“. Peer-to-Peer Arbeit mit Jugendlichen im Migrationskontext. (Emina Saric)
12:30 – 13:30	Mittagspause und Wechsel des Workshops
13:30 – 15:00	Workshops zur Wahl (siehe oben) – Teil 2
15:00 – 15:30	Material-Tipps und Ressourcen
15:30 – 16:00	Abschluss der Veranstaltung und Feedback